



AUS DEM GEMEINDERAT

Info-Abend für die Bevölkerung – Voranzeige Der Gemeinderat führt am Dienstag, 3. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindschaller einen Info-Abend für die Bevölkerung durch. Informiert wird über aktuelle Sachgeschäfte, wie Stand der Arbeiten für das Alterszentrum, Planungen im Gebiet «Steinhof»/«Im Grund» und Sanierung Landstrasse. Ausserdem erläutert der Gemeinderat das Rechnungsergebnis 2015 und er stellt das neue Leitbild und den Legislaturplan vor. Schliesslich gibt er einen Ausblick auf die Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Juni 2016.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Der Schalter der Gemeindeverwaltung Würenlos ist wie folgt geöffnet: Montag, 8–11.30 Uhr und 14–18.30 Uhr, Dienstag bis Freitag, 8–11.30 Uhr und 14–16 Uhr. Telefon 056 436 87 87 oder Telefon 056 436 87 88, Fax 056 436 87 78. www.wuerenlos.ch

HINWEIS

EINLADUNG ZUM OSTERPLAUSCH DES QUARTIERVEREINS BUECH Der Quartierverein Buech möchte Jung und Alt zu einem kleinen Nachosterplausch im Buechwald einladen. Für die Kinder gilt es, möglichst viele versteckte Ostereier zu finden, die dann zur gemeinsamen Eiertütschete verwendet werden. Bei den 3 goldenen Eiern gibt es eine spezielle Überraschung. Für warme und kühle Getränke und ein Lagerfeuer für mitgebrachte Grilladen ist gesorgt.

Gerne kann man aber auch Nachbarn, Gäste und interessierte «Nochnichtmitglieder» einladen. Ebenso willkommen sind Kuchen und Zöpfe. Wer etwas mitnehmen möchte, bitte bei der Anmeldung angeben, danke vielmals!

Anmeldung bitte bis 25. März an: roitner-dicerbo@bluewin.ch oder unter Tel. 056 424 03 85. Bei schlechten Wetteraussichten gibt Telefon 056 424 03 85 am Samstag zwischen 16 und 18 Uhr Auskunft über die Durchführung. Wer sich per E-Mail anmeldet, wird am Samstagnachmittag informiert. Der Vorstand des Quartiervereins Buech freut sich über möglichst viele Teilnehmer!

Beim oberen Eingang zum Buchwald, Ostermontag, 28. März, 10 Uhr.

WÜRENLOSER MESSE 22.–24. APRIL 2016



Das 13-köpfige OK erbringt eine Teamleistung, damit ein Fest für und mit der Region zustande kommt.

Foto: zVg

Grosszügige Sponsoren

Ein Anlass wie die Würenloser Messe kostet zuerst einmal. Doch woher kommt das Geld?

MICHAEL MÜLLI

«Eines ist klar: Ohne Sponsoren wäre eine solche Gewerbeschau nicht möglich», sagt OK-Präsident Martin Huber. Sponsoring ist einer von vier Kanälen, über die sich die Würenloser Messe finanziert. Das Sponsoringkonzept hat man von der Furttalmesse 2013 übernommen und angepasst. «Das Gesamtbudget der Würenloser Messe beträgt 240 000 Franken. Rund 50 000 Franken sind über Sponsorenbeiträge gedeckt», erklärt Huber. Hauptsponsoren erbringen Leistungen von mindestens 10 000 Franken, VIP-Sponsoren zwischen 5000 und 10 000

Franken. Ausserdem gibt es eine stattliche Anzahl «normaler» Sponsoren (2000-5000 Franken) und Gönner (500-1000 Franken).

DIE LEISTUNGEN sind nicht zwingend Geldbeiträge: «Zum Beispiel», so Huber, «wird der Shuttle-Bus durchs ganze Furttal gesponsert.» Viele Leistungserbringer verrechnen ihre Arbeit nicht oder nur teilweise. Positiv überrascht war Huber, wie viele Firmen aus dem Zürcher Furttal sich als Sponsoren engagiert haben. Aber auch das Festprogramm kostet: «Der Kulturkreis übernimmt die halbe Gage von Claudio Zuccolini», verrät Huber. Zuccolini gibt am Messesamstag an der Comedy Night zwei Vorstellungen.

«AUCH IN DER GEMEINDE haben wir einen sehr grosszügigen Partner»,

zeigt sich Huber höchst erfreut und erwähnt explizit das «sehr gute Einvernehmen». Die Gemeinde leiste Unterstützung im technischen Betrieb und stelle Infrastruktur, Anschlüsse und Strom zur Verfügung.

Die beiden weiteren Einnahmenkanäle sind die Standmieten, mit denen die Aussteller rund die Hälfte der Aufwendungen zahlen, sowie der Messebetrieb: Der Caterer im Festzelt und die weiteren Gastrobetreiber zahlen eine Pauschale und Umsatzabgaben.

ERWARTET werden gegen 20 000 Besucher. Ihnen wird ein attraktives Programm und den Furttaler Gewerbetreibenden eine ideale Werbepattform geboten.

Die Limmatwelle ist Medienpartner der Würenloser Messe 2016.

VERMISCHTES



Lukas Wopmann

KANDIDAT ALS BDP-VIZEPRÄSIDENT Die Parteileitung der Aargauer BDP schlägt der Generalversammlung Lukas Wopmann als neuen

Partei-Vizepräsidenten vor. «Der Würenloser Gemeinderat ist», schreibt die Partei in ihrer Medienmitteilung, «mit der Politik auf Ebene Gemeinde und Kanton bestens vertraut.» Wopmann ist 31 Jahre alt und arbeitet in leitender Funktion bei einem Abfertigungsunternehmen am Flughafen Zü-

rich. Ausserdem schlägt die Parteileitung als neuen Präsidenten – und damit Nachfolger von Nationalrat Bernhard Guhl – den bisherigen Vize-Präsidenten Roland Basler aus Kölliken vor. Die Generalversammlung der Aargauer BDP findet am 24. März in Herznach statt. (P.T.)